

FACHHOCHSCHULE ERHIELT ZERTIFIKAT

Familiengerechte Hochschule

■ (ow) **Stralsund.** Drei Jahre ist es her, dass die Fachhochschule Stralsund es sich zum Ziel setzte, die Vereinbarkeit von Beruf, Studium und Familie systematisch zu verbessern und dauerhaft eine familienfreundliche Hochschulkultur zu gestalten. Auftakt dieses Prozesses war die Verleihung des sogenannten Grundzertifikats „familiengerechte Hochschule“ am 14. Juni 2006, das im Rahmen eines feierlichen Empfangs in Berlin überreicht wurde.

www.ehrenamtsboerse-stralsund.de

In diesem Sommersemester fand nun die Re-Auditierung statt, in der unter Beweis gestellt werden musste, inwieweit wir die hohen Anforderungen an das Zertifikat in den vergangenen Jahren an unserer Hochschule umgesetzt haben. Die Gründung eines Familiencenters mit regelmäßigen Sprechstunden, die Einrichtung einer informationsgespickten Webpage, ein Flyer „Studieren und Arbeiten mit Kind an der FH Stralsund“, eine Informations-CD, die An-

passung der Studienordnung mit Erleichterungen für Studierende mit Kind, die Einrichtung von Wickeltischen und Stillecken auf dem Campusgelände, ein Eltern-Kind-Zimmer an der FH, das jährliche Kinder- und Bäumchenfest – alle diese Maßnahmen resultieren aus den 2006 abgeschlossenen Zielvereinbarungen zwischen der FH Stralsund und der berufundfamilie gGmbH. Weitere Ergebnisse dieses Prozesses sind die 2008 durchgeführte Bedarfserhebung für eine Kinderbetreuung an der FH und die Beteiligung der Hochschule am Lokalen Bündnis für Familie Stralsund.

Prof. Dr. Petra Strauch, Projektleiterin des Reaudits der FH Stralsund und Teilnehmerin am heutigen Festakt in Berlin, freut sich besonders, dass die FH Stralsund heute auch als Best Practice speziell für ihre erfolgreichen Aktivitäten zur Kommunikation familienfreundlicher Ausbildungs- und Arbeitsbedingungen ausgezeichnet wird: „Am gestrigen Tag, dem Vortag der Zertifi-



Hannah hilft beim Pflanzen ihres Bäumchens beim Kinder- und Bäumchenfest 2008
Foto: FHS

katsverleihung durften wir vor Vertretern der über 300 weiteren Zertifikatempfängern unsere beispielhaften Maßnahmen vorstellen. Dazu gehören vor allem unsere Webpage, die Informations-CD für Hochschulmitglieder mit Familienaufgaben, der Werbespot zum Thema „Ein Campus – eine Familie“ und das jährliche Kinder- und Bäumchenfest, bei dem für jedes Hochschulkind, das im Laufe der letzten zwölf Monate geboren wurde, ein Bäumchen gepflanzt wird.“

Heute ist es also soweit, die Fachhochschule Stralsund wird erneut in Berlin mit dem Zertifikat „familiengerechte Hochschule“ für ihr vorbildli-

ches Engagement zur Förderung einer familienbewussten Arbeitswelt und familienfreundlicher Studienbedingungen ausgezeichnet und „das neben weiteren 324 Unternehmen und Einrichtungen aus ganz Deutschland, aber als einzige Einrichtung aus Mecklenburg-Vorpommern, worauf wir natürlich besonders stolz sind“, sagt der Rektor der Fachhochschule Stralsund Prof. Dr. -Ing. Joachim Venghaus, der die Auszeichnung in Berlin mit der Gleichstellungsbeauftragten der Hochschule Prof. Dr. Gudrun Falkner in Empfang genommen hat. Die Auszeichnung wurde von der Bundesministerin für Familie,

Senioren, Frauen und Jugend, Ursula von der Leyen, gemeinsam mit der Parlamentarischen Staatssekretärin im Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie, Dagmar Wöhrl – in Vertretung des Bundesministers für Wirtschaft und Technologie, Karl-Theodor zu Guttenberg – überreicht.

Diese Auszeichnung ist natürlich auch Verpflichtung für die Fachhochschule Stralsund und fordert die Zielsetzung heraus, in den nächsten Jahren die familienfreundliche Campusgestaltung fortzusetzen und Möglichkeiten einer flexiblen Kinderbetreuung an oder in Nähe der Hochschule auszuloten. Zukünftige Maßnahmen sind auch die kontinuierliche Weiterentwicklung von Ferienbetreuungsangeboten für Hochschulkinder und die Durchführung einer Vortragsreihe „Studium familiare“ zu familienrelevanten Themen. Erklärtes Ziel der Leitung der Fachhochschule Stralsund ist es, durch familienfreundliche Studien- und Arbeitsbedingungen die Vereinbarkeit von Studium, Beruf, Familie noch mehr zu erleichtern und Chancengleichheit zwischen Hochschulmitgliedern ohne und mit familiären Aufgaben zu ermöglichen.

Dr. Wendorf

Erlebnis-Bauernhof Kliewe

Grill- & Cocktailabend
am Sonnabend, dem 27. Juni ab 18.30 Uhr
Für alle die keine Lust haben allein zu grillen, sondern lieber in geselliger Runde

Erlebnistag "Pferd" Im Juli & August
Jeden Mittwoch von 10.30 - 17.00 Uhr
Tagesbetreuung für pferdebegeisterte Kinder ab 7 Jahren (nur nach Voranmeldung)

Öffnungszeiten Hofladen & Restaurant 9.00 - 22.00 Uhr
Geflügelspezialitäten, Regionale Produkte, Korbwaren, Geschenkartikel, Spielwaren

Termine Täglich um 14.00 Uhr Ponyreiten für Kinder auf dem Reitplatz
Täglich um 16.00 Uhr Traktorfahren für Jung & Alt
Jeden Montag ab 18.30 Uhr Gemütlicher Grillabend

18569 Ummann/Rügen OT Mursewiek 1 Tel. 038305/8130 www.Bauernhof-Kliewe.de



Liebe Stralsunder,
danke für Ihr Vertrauen.
Ihre Ute Nitz

ARBEITEN BEGINNEN AM 20. JULI

Land und Deutsche Bahn investieren rund 800.000 Euro

■ (zas) **Stralsund.** Das Empfangsgebäude des Hauptbahnhofs in Stralsund erhält ein neues Dach. Die Deutsche Bahn AG beginnt am 20. Juli dieses Jahres mit den Arbeiten am Westflügel. Im Sommer 2010 soll das Vorhaben abgeschlossen sein.

Das Gebäude aus dem Jahr 1905 wird in Absprache mit dem Amt für Denkmalschutz mit naturroten Biberschwanziegeln gedeckt. Die hierfür erforderlichen rund 800 Tausend Euro kommen überwiegend von der Deutschen Bahn sowie vom Land Mecklenburg-Vorpommern.

Thomas Mann, Leiter des zuständigen Bahnstationsmanagements: „Wir haben den Bauablauf so festgelegt, dass die täglich 7.000 Reisenden und Besucher des Bahnhofes möglichst wenig beeinträchtigt werden und haben die Arbeiten deshalb in einzelne Bauabschnitte eingeteilt. So können die Geschäf-



Das Dach der Empfangshalle des Bahnhofes wird ab Juli erneuert.

Foto: Jörg Schneider

te im Bahnhof auch während der Bauarbeiten wie gewohnt die ganze Woche, auch sonntags, geöffnet bleiben.“

Die Bahnsteige und Bahnsteigdächer des Hauptbahnhofs wurden bereits zwischen

1999 und 2000 umfassend saniert. In diesem Zeitraum wurde auch der Bereich vor den Bahnsteigen mit einer modernen Glaskonstruktion überdacht und als Ladenpassage eingerichtet.